

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 89 (1963)  
**Heft:** 27

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ein anregendes Bändchen für Frauen *und* Männer!



Bethli:  
**Eine Handvoll  
Confetti**

gesammelt aus dem Nebelspalter  
112 Seiten Fr. 6.75

Mit einer farbigen Umschlagzeichnung von Hanny Fries erscheint hier ein kleines Bändchen jener Arbeiten, die Bethli, die Redaktorin der Frauenseite im Nebelspalter, jede Woche zum Ergötzen der Leser beiderlei Geschlechtes zur Diskussion stellt. Sie selber ist eine gute Vertreterin ihrer Sache und steht mit Humor, Mut und weiblichem Anstand ihre Partien durch. Ihre Arbeiten sind kurz, deshalb erweisen sie sich nie als langweilig. Aber sie haben den Verstand auf dem rechten Fleck, mit natürlicher Feinheit und echter Menschengüte wird hier eine Lebensweisheit verfochten, der man mit Ueberzeugung zustimmen darf. Fridolin Tschudi hat sich in einem «Vorwort in Versen» mit galantem Kniefall des Büchleins und der Autorin angenommen und mit einer Empfehlung versehen, der jedermann Beifall zollen wird.

(Solithurner Zeitung)

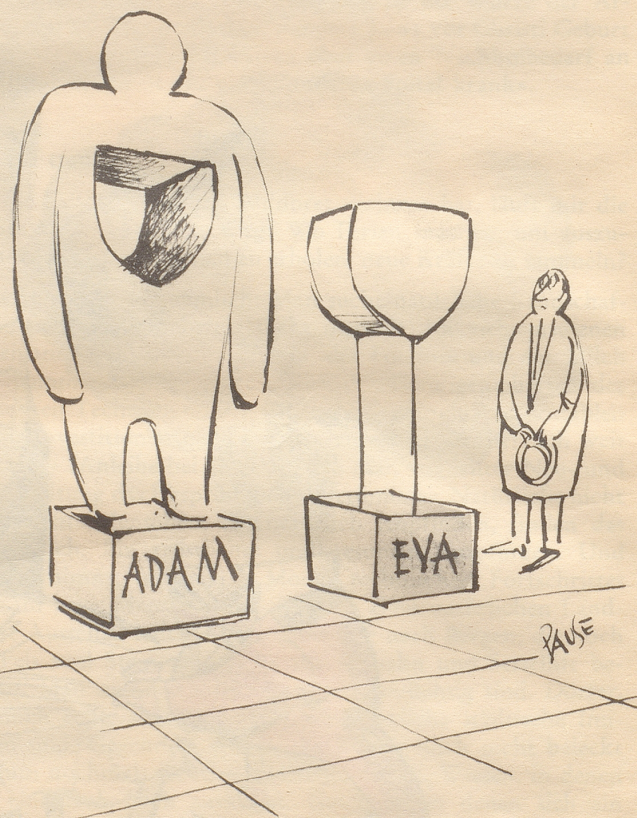
Nebelspalter-Bücher sind in allen Buchhandlungen und beim Verlag in Rorschach erhältlich.

**Der  
Corner**



Ein Reporter eines deutschen Sportnachrichtendienstes befragte kürzlich seinen Landsmann Klaus Stürmer, der beim FCZ spielt, nach seinen Zukunftsplänen. Er bekam zur Antwort: «Warum soll ich nicht in Zürich bleiben, wo ich das Leben eines gut dotierten Profis führe?»

He ja, warum eigentlich nicht? – Komfortables Appartement, Mercedes 220 SE ... Sportlerherz, was willst du mehr? Die paar Hunderttausender, die italienische Clubs bei Transfers von Fußballstars zahlen, sind schließlich auch nicht alles. Da bleibt man doch sicherer bei den bescheidenen Verdienstaussfallentschädigungen und Prämien, die das Reglement für helvetische Amateure gestattet? Oder sind wir da falsch berichtet? Wurde das Reglement inzwischen frisiert und frisiert, bis ihm auch die letzten Haare ausgehen? Oder ist es nur ein «Betriebsunfall», daß ein Spieler ausplaudert, wie grandseigneurhaft es sich aus den «reglementarischen» Tschutti-Honoraren leben läßt? 1:1



**Bitte weiter sagen**

Liebste, laß Dir einmal sagen was die Malerei betrifft: Allzu bunt ist mir zuwider, schone Deinen Lippenstift!

In den Mienen möge leuchten was im Grund des Herzens ruht. Trage Dein Gesicht in Ehren und es steht Dir gut. Mumenthaler

**Dies und das**

Dies gelesen (im offiziellen Expobulletin, nota bene): «Der Unterdienst der Landesausstellung rechnet für die Dauer der Ausstellung, d. h. vom 30. April bis zum

25. Oktober 1964, mit einer Gesamtzahl von 5 bis 600 000 Uebernachtungen ...»

Und das gedacht: Ist die untere Grenze mit fünf Uebernachtungen in fast sechs Monaten nicht ein bißchen gar pessimistisch geschätzt?

Kobold

**Ihre Nerven**

beruhigen und stärken Sie bestens, wenn Sie eine Kur mit dem Spezial-Nerventee «VALVISKA» durchführen. Sie schlafen wieder besser, fühlen sich anderntags ausgeruht, gekräftigt und guter Laune. Doppel-Kurpackung Fr. 5.20, Probepckg. Fr. 2.95. – Machen Sie einen Versuch.

**VALVISKA**

süffig und rassig

ohne Alkohol



**MALTI**  
das Automobilisten-Bier

MALTI-Brauerei der OVA, Affoltern am Albis, Tel. 051/99 55 33